



# Holz-Verkauf.

In der königlichen Oberförsterei Schleiditz sollen  
a) im Unterforst Werchow bei der Forstenerie  
I. **Montag, den 10. April, von früh 9 Uhr ab**  
circa 1600 Meter Ahrum und Unterholz-Kiefern.  
II. **Dienstag, den 11. April, von früh 10 Uhr ab**  
circa 6 Eichen mit 7 Rbm.  
" 120 Eichen und Nüßern mit 44 Rbm.  
" 180 Eichen mit 16 Rbm.  
" 15 Bappeln und Weiden mit 10 Rbm.  
" 13 Hundert rüsterne, eichene und elene Stangen,  
" 50 rüsterne Bandflöße, (Korbflöße),  
" 8 halbene  
b) Im Unterforst Schleiditz an der Luppenbrücke auf der Dölgzer Straße  
**Wittwoch den 12. April, von früh 11 Uhr ab**  
circa 350 Hundert rüsterne Bandflöße 1. bis 4. Klasse.  
" 25 eichene Stangen 4. bis 6. Kl. (Sammerflöße)  
an die Meistbietenden unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen  
verkauft werden.  
Schleiditz, den 31. März 1876.

Königliche Oberförsterei.

# Schulbücher

in dauerhaften Einbänden zu billigen Preisen bei

**Schroedel & Simon**  
am Markt.

# Zur Festbäckerei

empfehle feinstes prima Weizenmehl von bekannter Güte, 00 & Mehl 7  
7 1/2, 0 & Mehl 6 1/2

**A. Schramm,**  
Kleisthofstraße 4.

# Holz-Auction.

**Montag den 3. April,**  
Nachmittags 2 Uhr  
versteigert ich die Straße 7 eine Parzelle  
neues Holz- und Brennholz, eine Treppe,  
zwei starke Leinen unter eine Parzelle  
Bretter.

# Guts-Verpachtung.

Das Rittergut Großhallaungen  
„Der nahe Hof“ von circa 711 Morg.  
separat, vorzügliche Bonität, bei einer  
Zuckerfabrik belegen, mit neuen Ge-  
bäuden und herrschaftlicher Wohnung,  
an der Chaussee und circa 1 Stunde von  
den Stationen Strassfurt u. Ringel-  
belegen, der Nordhausen-Erfurter Eisen-  
bahn gelegen, soll vom 25. Mai c. an  
auf 12 Jahre freibleibend verpachtet werden.  
Verpachtung ist jeder Zeit gestattet.  
Bedingungen sind von mir zu beziehen.  
Nachgebote unter Nachweis von 90000  
Mark Vermögen werden bis 1. Mai c.  
erbeten.  
Erfurt, März 1876.

Paase, Justiz-Rath.

# Herrschaftl. Haus

in Nähe der Bahn mit Garten ist  
preiswerth mit 2-3000 Lfr. Anzah-  
lung zu verkaufen durch Frau Meyer,  
Berggasse 2.  
(H. 5589)

# Für Bäcker

habe ein geräumiges Grundstück mit 2000  
Lfr. Anzahlung zu verkaufen. Eine  
Bäckerei ist in der Gegend be-  
dürftig.  
Frau Meyer, Berggasse 2.  
Ein kleines Haus mit Garten  
wird zu kaufen gesucht. Offerten abzu-  
geben an G. Hoffmann, Expedition dieser  
Zeitung.

# Haus mit flotter Restauration

und Materialgeschäft zu verkaufen.  
Adressen C. O. erbitten durch  
d. Exp. d. Blattes.

# Landgut-Kaufgejud.

Ich habe ein kleines Landgut mit  
ca. 30-50 Morgen Acker zu kaufen.  
Gest. Offerten beliebe man postla-  
genweise an Meisen & Saale C.H. Nr. 100  
niederzuliegen.  
[5517]

# Grundstücks-Verkauf.

Ein Grundstück mit schöner Wohnung  
und Niederlagen, an der Magdeburger  
Chaussee gelegen; dasselbe ist bisher zu  
einem Steinlager nebst Werkstätte benutzt  
worden, eignet sich aber auch besonders  
für ein **Badhaus** (in der Gegend  
Bedürftig). **Zieler** u. **Schlö-  
fer**, welche durch seine postweise Rück-  
meldung für einen **Verkaufsbefehliger**.  
Preis 4500 Thaler. Anzahlung nach  
Uebereinstimmung.

# Merzenich & Co.,

gr. Ulrichstr. 61.  
**Wassellen,**  
neben Eberth Berg gelegen, sind  
unter günstigen Bedingungen zu ver-  
kaufen. Näheres gr. Steinstr. 63.

# Einem tüchtigen Barbiergehilfen

sucht  
**H. Schlegel,** Barbierher,  
gr. Ulrichstr. 31.  
Ein fleißiger sauberer Tischler  
findet dauernde Beschäftigung bei  
**Chr. Bergmann,** Steg 14.  
Ein tüchtiger Arbeitermann, der  
mit Pferden umzugehen versteht, wird  
ge. u. d. **Fr. Arant's,** Magdeb. Str. 2.  
Einem Lehrling und Gehilfen sucht  
sofort oder **Herrn P. Tischendorf,**  
Kunst- und Handeltgärtner in Pas-  
sendorf bei Halle a. S.  
Ein tüchtiger **Ackerknecht** wird  
gesucht  
**gr. Steinstraße 30.**

# Lehrlinge.

Zwei Knaben, welche Lust haben, das  
**Schuhmacherhandwerk** gründlich  
zu lernen, finden unter vortheilhaftesten  
Bedingungen bei **Unterforst.**  
**Aug. Pabst,** Schuhmachermstr.

# Zwei Lehrlinge

sucht unter günstigen Bedingungen  
Drechslermeister **A. Lindenström,**  
Coswig i. Anhalt.

# Lehrlings-Gesuch.

2 tüchtige Burschen, welche die **Stell-  
macherprofession** erlernen wollen,  
finden unter günstigen Bedingungen in  
der Lehre treten bei  
**Heinrich Poland,**  
Stellmachermeister, Steinthof 10.

# Ein Lehrling findet noch

**Aufnahme bei A. Ehren-  
könig,** Buchbinder, gr. Rit-  
tergasse 5.

# Einem Lehrling sucht unter günstigen

Bedingungen **H. Berger,**  
Klemermeister, Geißstraße 65.  
Einem Lehrling sucht sofort  
**W. Günther,** Bädermeister,  
Kellergasse 6.

# 1 Lehrling sucht Emil Ahrens,

Schuhmachermstr., Gäßhof 3, blauen Gedr.  
Einem **Lehrburschen** von auswärts  
wird nach **Frau Meierbohe,** Martins-  
gasse 13 part. [5569]

# Zur Führung einer kleinen accuraten

Wirtschaft, wo noch ein Mädchen ge-  
halten, wird ein solches erfahrenes Mäd-  
chen oder Frau gesucht, die Zeugnisse  
ihrer Brauchbarkeit beifügen muß. Be-  
dingungen **Landweiser** 8 part.

# Mädchen im Nähen geübt sucht

**Wolffsohn Aug. Jun.**  
Ortsrentmeister, Mädchen für Küche und  
Hausarbeit, nur m. g. Zeugnissen erhalten  
soll. und 1. Mai gute Stellen durch  
**Frau Meierbohe,** Martinsgasse 13, v.

# Junge Mädchen, die Weisnähen gründlich

erlernen wollen, werden noch ange-  
nommen **Frau Thomas,** Mannstr. 10.  
Ein mit tüchtigen Zeugnissen versehenes,  
erfahrenes tüchtiges Küchenmädchen für  
eine Leipziger Restauration wird per 1.  
Mai bei guten Lohn gesucht. Zu er-  
fragen in der Expedition d. Zeitung.

# Junge Damen, welche ihre Berufswelt

erwarten, finden unter billigen Bedingun-  
gen freundliche Aufnahme. Offert. mit  
**A. Z.** in den Exped. d. Ztg. erb.

# Ein Sopha, Schreib- und Kleider-

secretair, Kommode, Kleider- u. Küchens-  
schrank, Waschtisch, Stühle, Tisch,  
Bettst. verkauft **Brünnow** 6.  
Einem Schreibsecretair, für einen  
Schüler passend, verkauft billig  
**Dorotheenstraße 9, II.**

# Sopha's, Matrassen mit Bettstellen

empfehle billigst **Finck,** Tapetier,  
Geißstraße 58.  
**Neue Möbel, neue Betten**  
[5228] **Redel Nr. 10.**

# 3 Stück Fenster, 5 1/2 F. hoch, 3 F.

breit, zu verkaufen. **Ludwigstraße 1.**  
Ein gebrauchter, noch gut befahrender  
zweispänniger **Rittwagen** billig  
zu verkaufen. **Fritsch,** Vadvfabr.,  
3554 | **Magdeburgerstraße 42.**

# Sägelöhne verkauft H. Loest,

Kleider-Verkauf Nr. 12.  
**Wästen** als passende Hochzeitgeschenke,  
**Bierhäuser** mit Spigen empfiehlt  
**August Melcher,** gr. Berlin 16.

# Trockne rothbuch. Felgen und ei-

chene Speichen sind noch vorräthig  
bei **Chr. Bergmann,** Steg 14.

# Dünger-Verkauf.

**Wittwoch den 5. April, Nach-  
mittags 2 Uhr** werden bei **Diemitz**  
an der Berliner Chaussee eine Quantität  
Dünger in kleinen Pösten öffentlich  
meistbietend verkauft. **A. Böttcher,**  
Feldbauer verf. 3. Vereinsstraße 6 p.

Beim Wechsel des Quartals erlau-  
ben wir uns die Bitte an unsre wer-  
then Kunden um halbjährige Verzichtung  
ihrer Rechnungen zu erneuern, da-  
mit auch wir unsern Verbindlichkeiten  
nachkommen können. [5588  
**Die Schuhmachermstr. von Halle.**  
**Schul- u. Lebschüler.** hier brauch-  
bar - neu - dies Jahr einem billi-  
gen bei **Peterien,** Schulberg.  
Confirmat.-Bücher in Prosd. 6-9  
Sgr. Classificirungsverf.  
25.000 Gr. ohne **Zweifel-Kar-**  
tassen werden zu höchsten Preisen zu  
faufen gesucht. Offerten, nebst Nummern,  
unter N. 481. erbietet  
**Ad. Grabow jun.,** Weissenfeld.

# Saure Gurken

ausgezeichnet im Geschmack bei  
**F. Weber,** Schülerhof 21.  
Junger **hochfeines Rindfleisch**  
à Pfd. 50 Pf. **Richard Thurm,**  
3383 | **Moritzhof 6.**

# Fleisch-Verkauf.

Fein gehacktes Rindfleisch à Pf. 5 Sgr.  
alle Sorten Fleisch nach bekannt billigen  
Preisen, Sonntag von 6 bis 9 Uhr.  
[5577] **Goldener Stroh,** Leipzigerstr.

# Alle Abend Kartoffeln und Ge-

weizen Schälerep 21. im Laden.  
**Briquettes** find im Ganzen wie im  
Einzelnen à Gr. 75 R. Pf. zu haben.  
Bädergasse 1 beim **Zuhmann**

# Zwei Ziegenböcke, gut eingefahren,

jährig, von grauer Farbe, find mit  
Geschirr zu verkaufen im Gute Nr. 11  
zu **Niemberg.**

# Kanarienvogel, Geflügel und

Restler verkauft gr. Rittergasse 11.  
**Wirtschafts-**  
**Veränderungshalber**  
suchen vier junge  
Kühe und ein Pferd  
zu verkaufen in  
**Leitlin Nr. 78.**

# Rückkaufsgeschäft

von **H. Meyerheim,**  
große Wallstraße 24 b, I.

# Wasch-Maschinen,

Austränge-Maschinen,  
Wasche-Hollen,  
Lefeld's Butter-Maschinen  
empfehle  
**Otto Gieseke,**  
gr. Steinstr. 67.

# Stettin-Copenhagen.

A. I. Postdampfer „Titanus“ Capt.  
**Ziemke** von **Stettin** jeden Sonn-  
abend 11 Uhr Nachm. von **Copenhagen**  
jeden **Wittwoch** 3 Uhr Nachm. Dauer  
der Ueberfahrt 14 bis 15 Stunden  
**Rud. Christ, Griebel** in **Stettin.**

# Gegen Süßen

und Pesterei empfiehlt als sicherstes  
Mittel die rühmlichst bekannten  
**Stein'schen Malzbunons**  
[5567] **W. Schubert,**  
gr. Steinstr. u. gr. Ulrichsstraße.

# Ohne Kosten und franco

versenden wir auf franco-Be-  
trag eine über 100 Seiten  
starke, mit vielen Zeichnungen  
ausgestattete Schrift über  
die **„Stein'schen Malzbunons“**  
von **Dr. A. J. Stein** in  
Leipzig. Die Schrift ist  
von vorzüglicher Qualität und  
zu 50 Centen. Jeder, welcher sich  
für diese Schrift interessiert,  
wird eine Probe gratis  
verschickt. (Nur für die  
Leipzig. Briefkasten Nr. 10000)  
Bestellen Sie die Schrift  
unverzüglich. Jeder, welcher  
Bestellung, Brief- u. Beleg-  
kosten in Betrage kommen.  
Briefkasten für Kranke

# Niederliche Weinlettes und

**Preßkneie, Böhm. Salon**  
und **Widauer Steinsohle** empfiehlt  
**Wilh. Seering,**  
gr. Brauhausgasse 31 und Blücherstr. 6.

# Auction.

Wegen Aufgabe der Gastwirthschaft,  
Deconomie und Fuhrwerk verkaufe  
ich im Auftrage des Gastwirths **Hrn.**  
**Gottschalk** hier  
**Wittwoch den 5. d. Mis., von**  
**Vormittag 9 Uhr ab,**  
im Gasthof zum **3 Kronen** hier,  
Tische, Stühle, Bettstellen, Secre-  
täre, Kommoden, Kleiderdränge,  
verschiedenes Haus- und Küchenge-  
räthe, Porzellan, Gläser, sowie ein  
breite schwere Wagen, 2 dco. einf.  
Leiterwagen, 1 Kutschwagen, 1 zweif.  
Leiterwagen, verschiedene Ackergeräthe,  
als Eggen, Pflüge, Walzen, Extri-  
quator und dergl. mehr, und lade  
kaufslustige ergeben e. 1. April 1876.  
**Gieseler**, d. 1. April 1876.  
**Wagner, Kreis- u. Comm. Commissar,**  
Secretär und Agent.

# Meklenb. Pferde- etc. - Lotterie.

**Ziehung 19. Mai c.**  
Hauptgewinn im Werthe von 10000  
Mark, ferner 50 Stück edle Pferde  
und ca. 1500 kleinere Gewinne. Preis  
des Loos 3 Mark.

# Casseler Pferde- etc. - Lotterie.

**Ziehung 31. Mai c.**  
Hauptgewinn im Werthe von 10000  
Mark, ferner 44 Pferde und ca.  
1200 kleinere Gewinne. Preis des Loos 3  
Mark. Loose zu diesen beiden Lotterien  
empfehlen und geben **Wiederer-  
käufer** **Rabatt** **J. Ward & Comp.,**  
**Annab.-Ergeb.,** gr. Ulrichstr. 47. I.

# Stopperei und Säumen auf der

Maschine wird sauber und schnell  
gefertigt  
**Zapfenstr. 17 b, II.**

# Altar-Ritzen empfiehlt

**E. J. Arnold,** Eisenfabrik,  
gr. Klausstraße 7.

# Ambulatorische Klinik

für  
**Kinderkrankheiten**  
täglich von 2-3 Uhr im Hofbad der  
med. Klinik (1 Trepp, Zimmer Nr. 6)  
**Dr. Pott, Privatdocent.**

# Wohnungs-

**Veränderung.**  
Aus gr. Rittergasse 3 verlegte  
heute meine Wohnung nach  
**Langegasse 18**  
gegenüber der **Glauch, Schule,**  
**Galle a. S.,** den 1. April 1876.

# C. Keller.

Schleier- u. Ziegelbrennermeister.

# Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich  
meine neuerrichtete **Restauration**  
u. **Speise-Wirtschaft** und empfehle  
einem geehrten Publikum einen kräftigen  
**Mittagsstich**, à Portion 50 R. Pf. und  
**7. Köpchen Bier**, von 9 Uhr  
Spezialitäten. **F. Geese,**  
**Martinsgasse 6.**

**Reine Wohnung und Ge-  
schäftslokal ist Brunnengasse 11**  
[5570] **W. Reisel, Ulyrmacher.**

**Reine Wohnung befindet sich**  
nicht **Bruno-Kluge 19.**  
**Ad. Kluge, Drechsler.**

Meinen werthen Gönnern und Nach-  
barschaft zeige hiermit ergeben an, daß  
ich am 3. April mein neues  
**Victualien-Geschäft**  
eröffne und erlaube mir ferneren ge-  
neigten Zuspruch.  
[H. 5577] **Gugo Frings,** Neustadt 4.

Einem hochgeehrten Publicum von  
Halle zeige hierdurch ergeben an, daß  
ich meinen **Victualienhandel** von  
Neustadt Nr. 4 nach gr. **Landberg**  
Nr. 11 verlegt habe.  
Halle a. S., 1. April 1876.  
**F. Griebesch.**

**Reine Wohnung befindet sich**  
gr. Rittergasse Nr. 4 2 Trepp.  
**Ch. Böttcher,** Schuhmachermstr.

# Familien-Nachrichten.

Die Verlobung unserer Tochter  
**Fanny** mit dem Edelmann **Herrn**  
**Emil Römpler** zeigen wir auf die-  
sem Wege allen Verwandten und Be-  
kannnten ergeben an. [H. 3578]  
**Tennstädt, d. 30. März 1876.**  
**Karl Grant und Frau.**

# Todes-Anzeige.

Gestern Nachmittags 2 1/2 Uhr ver-  
storb nach kurzem Krankenlager laßt der  
Gastwirth **Julius Sack** im Alter von 71  
Jahren 6 Monaten. Dies zeigen tiefer-  
betriübt allen Freunden und Bekannten  
hiermit an **Die Hinterbliebenen.**

**Verlobt:** **Martha Meyer** (Bern-  
burg) mit **Eugen Haber** (Berlin);  
**Auguste Barck** mit **Bruno Voregnel**  
(Goslar); **Emma Wadenrot** (Rehm-  
stedt) mit **H. Eduard** (Goslar);  
**Auguste Kieberam** mit **Friedr. Voigt**  
(Korbhausen); **Doris Schmidt** (Wenz)  
mit **Wilh. Ueberig** (Magdeburg);  
**Agnes Weinert** (Wolmsriedt) mit  
**Bernh. Dreßler** (Magdeburg); **Hofe**  
**Veßer** (Trepzow a. N.) mit **Gust.**  
**Sulinger** (Rathenow).

**Vermählt:** **Gust. Ad. Krause**  
(Corau) mit **Carol. Hof. Marie Alm.**  
**Schäfer** (Halberstadt); **Gymn.-Lehrer**  
**Th. Lohse** mit **Alm. Gludius** (Belle-  
feld); **Wid. Kaufm. mit Anna** Par-  
tschke (Torgau).

# Thüringische Bank.

Die Dividendscheine No. 18 unserer Actien La. A und Mr. 6 unserer Actien La. B werden mit je **Achtzehn Mark** von heute ab an unserer Casse eingelöst.

In Gemässheit der veränderten Statuten vom 20. November 1875 sind auch sämtliche an den Actien noch befindliche Dividendscheine und Talons — bei La. A Nr. 19 bis 20, bei La. B Nr. 7 bis 20 — unter Beifügung eines doppelten Nummern-Verzeichnisses zum Umtausch gegen neue Dividendscheine einzureichen.

Die hierzu erforderlichen Formulare können bei uns in Empfang genommen werden.

Halle a. S., den 1. April 1876.

## Filiale der Thüringischen Bank.

**F. G. Demuth**  
in Halle a/S., Neuhäuser 34.  
Feinen-Lager u. Wäsche-Fabrik,  
Tischtücher, Handtücher u. Gedecke,  
Magazin  
für complete **Braut-Aussteuern.**  
Dauerhafte Stoffe. — Billige Preise.

## Marquisen- u. Matratzenbrette Schlafdecken

empfehlen in allen Breiten billigt.  
in den feinsten Qualitäten und schönsten Mustern hält in reichhaltiger Auswahl preiswerth empfindlich. Ebenso mein großes Lager von **Schlafdecken** und **Strohdecken** mit Reifen für Arbeitstute zu anerkannt billigsten Preisen.

## Lowry- und Wagenplanen Säcke

in den verschiedensten Qualitäten, sowie von präpariertem wasserfestem Segeltuch, von den besten Mehl- und Getreidesäcken bis zu den geringsten Exportfässen empfehlen zu ausnahmsweise billigsten Fabrikpreisen

**F. Lehmann, jr. Pfaffenberg, Halle a/S.**  
Leipzigstraße 80.

## Für Schuhmacher!

Mit heutigem Tage löste ich meine Commandite zu Halle a/S., alter Markt Nr. 1, auf und bitte Aufträge direct an mich gelangen zu lassen.  
Leipzig, den 31. März 1876.

**Max Hesse, Lederhandlung,**  
Ritterplatz Nr. 18.

## Portl.-Cement „Stern“ und andere div. Sorten, halten jeden Posten billigst empfohlen

**Ed. Lincke & Ströter.**

**F. W. Berger,**  
Schmeerstrasse 15.  
hält sein reichhaltiges Lager selbstgefertigter **Kinderwagen, Korbwägel, u. Korbwaaren** jeder Art zu billigen Preisen bestens empfohlen.  
Auch können bei mir noch 2 **Wagen** beschaffen placirt werden.

## Alle Neuheiten für das Frühjahr in Filz-, Seiden-, Stoff- und Strohhüten, Mützen und Shlipsen

in größter Auswahl.  
**Stroh- u. Filzhüte, Seiden- u. Strohhüte** werden gewaschen, gefärbt und modernisirt.

## Emil Franke,

große Ulrichs- und Steinstraßen-Ecke.

Rathhaus, Nr. 9. **Moritz König,** vis à vis der Kaserne.  
Halle a/S.  
empfiehlt bei Bedarf von Hochzeitsgeschenken u. s. w. seine als solid, schön und preiswürdig bekannten blanken und lackirten **Blechwaaren, Küchen- u. Haushaltungs-Gegenstände,**  
sowie alle Sorten Lampen. (H. 5854)

**Büchlinge! Büchlinge!**  
in Schoten und einzeln billigt bei  
**Aug. Schulze, Alter Markt 16.**  
Feinsten Epicaal und Kieler Festbücklinge, täglich frisch, Prima Astrachan- und Ameritanischen Caviar, Feinste Braunschweiger und Westphäl. Würst, Schinken, roh und getocht, Junge und echt Hamb. Rauchfleisch, Pr. Emmenhaler, Schweizer und Kräuter-Käse, Parzäschen, fr. hochrothe Messina-Apfelzinen und Citronen, Cardinen in d. hallo und russisch u. z. c. empfiehlt  
**A. Neumann, II. Steinstraße.**

Hierdurch erlauben wir uns ganz ergebenst anzuzeigen, daß wir unsere **Leihbibliothek** an Herrn **Carl Steinberg** käuflich abgetreten haben. Herr Steinberg wird dieselbe unter seinem Namen fortführen und nach **Barfüßerstraße Nr. 10** verlegen.  
Eine wesentliche Erweiterung unseres Geschäftstotalen, sowie der uns durch Abgabe der **Leihbibliothek** frei werdende Raum, gestalten uns das bisher im Hause des Herrn **Banquier Schumann** aufgestellte Kunstlager mit unserem Sortiment gr. **Steinstraße Nr. 63** zu vereinigen.

## Tausch & Behrens, Buch- und Kunst-Handlung.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige beehre ich mich hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich die von mir käuflich erworbene **Bibliothek** der Herren **Tausch & Behrens**, welche ich schon seit Jahren selbstständig verwalte, unter meinem Namen weiter führen werde, und nach **Barfüßerstraße 10, Ecke der Schulgasse** verlege.  
Ich bitte das meinen Herren Vorgängern geschenkte Wohlwollen gütigst auch mir bewahren zu wollen.

## Carl Steinberg.

**H. F. Hildebrand's**  
Kunst- und Dampf-Färberei, Druckerei, Appretur- und chemische Wasch-Anstalt in Halle a/S.,  
empfiehlt sich ganz ergebenst.  
Annahmen: im Fabrikgebäude, am **Moritzthor 5**, bei Herrn **C. H. Weddy-Poenicke**, unter **Leipzigstraße 7**. Wochenmarkttag: **Markttag, Schmittwaren-Vertrieb.** [2804]

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung und Werkstatz von **Schmeerstraße 24** nach **Mannische Straße Nr. 5** verlegt habe. Für das mir im alten Locale geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe in meiner neuen Wohnung gütigst zu Theil werden zu lassen.

## Carl Matlack, Glasermeister.

## Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlege ich mein Geschäft nebst Klemmer-Werkstatz von **Geißstraße 57** nach **Geißstraße 65**.  
Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich dasselbe mir auch ferner erhalten zu wollen.

## A. Horzer, Klemmermeister, Geißstraße 65.

## Haupt-Comptoir Möglischerweg 1a

Unsere geehrten Geschäftsfreunde zur Nachricht, daß wir heute unser **Werkstatz** von **Geißstraße 24** nach **Mannische Straße Nr. 5** verlegt haben. Für das mir im alten Locale geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in der neuen zu bewahren.

## Ed. Lincke & Ströter.

## Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlege ich meine Schlosserei von **Leipzigstraße 12** nach **Neugasse 14**.  
Für das mir in der alten Werkstatz geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in der neuen zu bewahren.

## Franz Tauer Schmidt, Schlossermeister.

## Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt **Bahnhofstraße 7, L. Sprechstunden** früh bis 9 Uhr **Mittags 1—2 Uhr.**  
**Dr. Schlott, Stabsarzt a. D.**

## P. P.

Mit dem heutigem Tage gab ich mein **Detail- und Weinstuben-Geschäft** auf. Für das mir bewiesene Vertrauen bestens dankend, bemerke ich zugleich, daß das **Engros-Geschäft**, verbunden mit der Vertretung der **Association Vinicole de Bordeaux** keine Unterbrechung erleidet und befindet sich das **Comptoir** nach wie vor **Barfüßerstraße 16, 1. Et. hoch.**  
Halle, den 31. März 1876.

## Albert Heber.

## Geschäfts-Übernahme.

Hiermit habe ich die Ehre, einem hiesigen wie auswärtigen Publicum ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage die **Leder-Handlung** des Herrn **C. Kändler** hier, **Berschershof 5**, käuflich übernommen habe und für meine Rechnung unter der

## Firma: C. Kästner

fortsetzen werde.  
Durch solche Preisnotirung und reelle Bedienung werde mit dem Vertrauen der mich Befrenden zu erwerben und zu erhalten suchen.  
Halle a/S., den 1. April 1876.

## Cäsar Kästner.

**Grünes Tafelglas** in allen Maßen angekommen  
W. Krause, Brüderstr. 15.  
**Brustbonbons,**  
den **Stollwerck'schen** gleich, nur in ihren Bestandtheilen verfeinert und dabei 25% billiger, empfiehlt als das beste Hausmittel bei catarrhischen Brust- und Halsleiden, à Packet 30 Pf., à 1/2 1 Mt. 50 Pf. die **Conditorei** von **H. Schliack, Rannischstr. 11.**  
Einkauf von **Raritäten** und **Antiquitäten** bei **M. Berbig, gr. Ulrichsstr. 47.**

## Zu den im Monat April fallenden Geburtstagen

empfiehlt sich die große Mannichfaltigkeit meines Lagers zum **Einkauf von Geschenken für Damen, Herren, Mädchen u. Knaben**

## Gratulations-Karten

zu solchen Preisen  
jeden Monat neue Sorten.  
**C. F. Ritter,**  
Halle a/S., gr. Ulrichsstr. 42.

## Oberhemden lein. Arbeitshemden

von 20 <sup>an</sup> 25 <sup>an</sup> 30 <sup>an</sup>  
Kragen, Manchetten  
von 2 1/2 <sup>an</sup> 3 <sup>an</sup> 3 5/29  
empfiehlt

## F. W. Händler,

gr. Ulrichsstr. 60.

## Pelz-Sachen

übernimmt zur Conferirung; Garantie gegen **Motten** und **Feuersgefahr.**

## Emil Franke,

gr. Ulrichs- u. Steinstr.-Ecke.  
Grundstücke **E. Anders** Neugasse Nr. 3 **E. Anders** Neugasse Nr. 4  
empfiehlt sein neuerrichtetes  
**Sarg-Magazin**  
zur gefälligen Berücksichtigung.

## Eleg Monogramme

in 8 verschiedenen Farben  
24 Bogen u. 24 **Concerts 12 1/2** <sup>an</sup> 15 <sup>an</sup> 20 <sup>an</sup>  
sind stets in allen Buchhandlungen vorräthig bei **Albin Hentze, Schmeerstr. 36.**

## Bruchbandagen, Spritzen

empfiehlt  
**C. Köhler,**  
II. Steinstraße 9, neben d. Kreisgericht.

## Pneumatische Druck-Apparate

zum  
Ausspann von Lagerbieren u. c.  
in elegantester Ausführung zu ein oder mehreren Zapfhähnen empfiehlt zur Bequemlichkeit der Herren Wirthe und zur Conferirung und zur Kühlung des Lagerbieres schon zum Preis von 120 R. M.  
**C. W. Schumann in Weissenfels.**

## Stroh Säcke

empfiehlt zu billigen Preisen  
**Albin Barth, Leipzigstr. 40.**

## Getreide-Säcke.

Eine Partie neue 2 Schffel.-Säcke verkauft für den billigen Preis von 9 und 10 Sgr. das Stüd  
**Hermann Kramer,**  
gr. Berlin 18.

## Wein-Mostrich

eignes Fabrikat, in der **Mörsch-Fabrik** von **C. Augustin,**  
alte Wasserfont, Mühlvorste 67  
Ein- u. Verkauf ger. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, ganze Nachl. u. c.  
**M. Berbig, gr. Ulrichstr. 47 a. (Deffauer)**

## Farben.

Mein reichhaltig assortirtes Lager trockener und in Oel geriebener Farben, diverse Lade, Firnis und Leim u. c. halte bei billigen Preisen angelegentlichst empfohlen.  
**Louis Voigt, gr. Ulrichstr. 16.**

## Actznatron

zum Einlösen, stets in Pr. Waare vorräthig bei **Louis Voigt.**

## Butterformen

mit jeder beliebigen Namenschrift fertig billigt  
**Wilhelm Berger, Leipzigstr. 91.**

## Weschen-Weißener Weich- netze, Böhmische Salznöste, Zwischen Steinbohlen offerirt en gros & en detail

**Friedrich Fister,**  
Königsstraße 20a. [439]

## Geschenkstroh verkauft Friedrich Kramels,

Magdeburgerstr. 2.

Unser Lager in Frühjahrs- und Sommerstoffen zur Anfertigung von Herren-Garderoben ist mit allen Neuheiten umfangreich sortiert. Zugleich empfehlen wir eine große Auswahl gut sitzender Frühjahrs- und Sommer-Paletots zc. zc. zu sehr billigen Preisen.

**Klos & Co., Leipzigerstraße Nr. 5.**

**Freyberg's Garten.**

Sonntag den 2. April  
**Grosses Nachmittags-Concert**  
 vom Musikdirector Fr. Menzel.  
 Anfang 1/2 4 Uhr. Entree à Pers. 30 R.-Pf.

**Neues Theater.**

Sonntag den 2. April  
**Grosses Abend-Concert**  
 vom Musikdirector Fr. Menzel.  
 Anfang 1/2 8 Uhr. Entree à Person 30 R.-Pf.  
 Mit zur Auführung kommt:  
**Hirsch in der Tanzstunde!!**  
**Nach dem Concert Tanzkränzchen.**

**Café David.**

Sonntag den 2. April  
**Nachmittags-Concert (20 Mann)**  
 vom Stadt-Musikdirector W. Halle.  
 Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 R.-Pf.

**Kaiser-Wilhelms-Halle.**

Sonntag den 2. April  
**Erstes Auftreten**  
 der Veroni West's weltberühmten Ballet- und Concert-Gesellschaft  
**Metal-Orchester**, bestehend aus 38 Handglocken.  
 Die Aufführungen bestehen aus Solo-Ballet, Solo-Biollinconcert, romisch-muskalischer Production, amerikanischen Regenscenen, Evolutionen des Raufschuttmannes und dem unübertrefflichen  
**Glockenconcert**,  
 bestehend von 9 Personen.

Concert von Herrn Stadtmusik Director W. Halle mit seiner ganzen Capelle. — Billets sind vorher zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums bei Steinbrecher & Jasper und Eugen Causse, Leipzigerstraße 85, zu haben.  
**Nach dem Concert Tanzkränzchen.**  
 Montag den 3. April  
**Zweites Auftreten mit neuem Programm.**  
 Da ich keine Kosten scheut, obige Gesellschaft zu gewinnen, hoffe einige genussreiche Abende versprechen zu können und lade hierdurch noch ganz ergebenst ein. Hochachtungsvoll  
**C. Nesse.**

à la Auerbach de Leipzig.  
**Zur Zufriedenheit.** Wein-, Bier-, u. Frühstücks-Stube.  
 15. Rathhausgasse 15.  
 Sonntag, den 2. April 1876

**Erstes Grand Bockbier-Fest,**

verbunden mit großem Extra-Tabel-Concert.  
 Von früh 9 Uhr an Speckfuchen, wozu ich mir erlaube, meine geehrten Freunde und werthen Gäste höflichst einzuladen.  
 Von 6 Uhr Abends an: Ungeheure Seiterkeit ist meines Lebens Größe.  
**W. Schaaf.**

**Restaurant Moritz,**

Unterberg und Gartengassen-Gcke 10.  
 Heute Sonntag Speckfuchen und ein ff. Glas Bockbier, à Seidel 13 Pf. nur aus der Brauerei des Herrn W. Rauchfuß. Franz. Billards. Beide Regelbahnen im Gange.  
 Heute Sonntag Cigaretten-Anstegeln.  
**A. Moritz.**

**Restauration zum Weinberg.**

Heute Sonntag frischen Speck- und Kaffeebraten, wozu ergebenst einladet.  
**Alfred Metzenthin.**

**Lüderitz's Berg.**

Sonntag den 2. April cr.  
**Bockbier-Fest.**  
 Bockbier aus der Brauerei Felsenkeller, Dresden. Früh frischen Speckfuchen.

**Restaurant zum Landhause.**

Empfehle einem geehrten Publikum meine neu und comfortabel eingerichtete Restauration zur geneigten Benutzung.  
 Hochachtungsvoll  
**G. Hildebrandt,**  
 in Giebichenstein, Wittelkindstraße Nr. 34.

**Müller's Bellevue**

Sonntag den 2. April  
**Vocal- und Instrumental-Concert**  
 des „Halleschen Sängerkranzes.“  
 Karten à 30 Pfa. sind vorher im Cigaretengeschäft des Herrn Kitzing zu haben. An der Kasse 40 Pfa. [3290]  
**Nach dem Concert Ball**  
 Der Vorstand.

**Gasthof zum Schwan.**

Montag den 3. April Schladtest. **Weise's Restaurant**  
 5. Frankenstraße 5.  
 Sonntag **Bockbier u. Speckfuchen.**

**Zur Markthalle.**

Heute Sonntag u. Sonntag **Bockbier**  
 Sonntag früh Speckfuchen.  
 Neustadt 6 **Café Français**, Neustadt 6  
 Heute Sonntag **Bockbier.**

**Riese's Gesellschafts-Haus.**

Heute **Bockbier** ff. von 1/2 9 Uhr an frischen Speckfuchen.  
**W. Kohl's Hotel zur Stadt Berlin.**  
 Heute Sonntag **Bockbierfest und Speckfuchen.** W. Kohl.

**Restaurant zum „Lindengarten“**

Lindengasse 7.  
 Für reelle und prompte Bedienung wird bestens gesorgt und bitte um geneigten Zutpruch.  
**W. Becker.**

**Restaurations-Empfehlung.**

Einem hochgeehrten Publikum, sowie meiner geehrten Nachbarschaft, Freunden und Bekannten die ergebliche Anzeige, daß ich unter heutigem Datum die Restauration (früher Fankhänel) Leipzigerstraße 62 jetzt unter dem Namen  
**„Tivoli-Garten“**  
 übernehme.  
 Mein ganzes Bestreben ist dahin gerichtet, die mich gütigst besuchenden Gäste stets mit guten Speisen und Getränken bei billiger Preisstellung durch prompte Bedienung zufrieden zu stellen.  
 Hochachtungsvoll  
**Chr. Schrader, Restaurateur.**  
 N.B. Erster Bockbier-Anstich ff. u. Speckfuchen.

**Restaurant zur Sachsenburg,**

Grübler Gasse, hinter Neil's Berg)  
 hält sich dem Wohlwollen des geehrten Publikums bestens empfohlen.  
 Heute Sonntag Anstich von **Bockbier** — früh 10 Uhr fr. Speckfuchen.  
**Fr. Jacob.**

**Taubengasse Nr. 3**

übernommen habe, so bitte ich ein hochgeehrtes Publikum um gütigen Besuch.  
**Albert Hempel.**  
 Feldschlösschen-Bier hochrein à Seidel 13 Pfa.

**Anspach's Restauration,**

Obergasse 8.  
 Sonntag den 2. April **Erstes Bockbier** von früh 9 Uhr Speckfuchen.

**Zur Ludwigshöhe.**

Heute **Erstes Bockbierfest und Speckfuchen**, von 3 1/2 Uhr an Cigarren-Anstegeln. Th. Hendrich.

**Hempel's Restauration,**

Zaubergasse 3.  
 Sonntag früh Speckfuchen und ein ff. Seidel **Bockbier** wozu freundlichst einlade.  
**Dauer's Restauration.**  
 4. Vereinsstr. u. d. Mann Thor.  
 Sonntag früh **Bockbier** und Speckfuchen.  
**Tanz-Unterricht**  
 nach einer leicht schließlichen Methode wird jeden Sonntag in Hofenstraße 6, Remde, bei u. H. Krawberg 6.

**Stadt-Theater.**

Sonntag den 2. April 1876.  
 36. Vorstellung im 3. Abonnement.  
**Giner von unsre Vent'.**  
 Große Fosse mit Gesang in 3 Acten u. 5 Bildern von Berg. Musik v. Conrad.  
 Montag den 3. April  
 37. Vorstellung im 3. Abonnement.  
**Der Goldbauer.**  
 Schauspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

**Hôtel zur Tulpe.**

(Grosser Saal.)  
 Montag den 3. u. Dienstag den 4. April  
**Grosses Concert**  
 von Professor Nietzsch, einzigem Meister auf seinem Wunder-Instrumente.  
 Die Zwischenpausen werden durch Vorträge auf dem Piano und Ueberrassungen ausgefüllt.  
 Anfang 8 Uhr. Einlass 7 Uhr.  
 Entrée 50 Pf., 3 Billets zu 1 Mark sind in der Tulpe zu haben.

**Diemitz.**

(Rauchfuss' Etablissement.)  
 Sonntag den 2. April  
 Nachmittags von 4 Uhr ab  
**Concert.**  
 Carl Schraplau jun.

**Freyberg's Salon.**

Sonntag den 2. April von Abends 7 Uhr an  
**Tanzkränzchen.**  
**Restaurant zur „Forelle“.**

**gr. Schlamm 10b.**

Heute Sonntag: Roastbräteln, Ragout sin en coquilles.  
 Jeden Morgen: warmes Frühstück à 30 Pf. Cracauer u. Henninger (Erlanger) Bier.  
**Fr. Uebe.**

**Restauration zum „Feldschlösschen.“**

Morgen: Montag  
**Zweites Bockbierfest.**  
 Vormittags und Abends  
**Speckkuchen.** (H. 5860)  
**Franz Schlitte.**

**Café Royal**

Heute Sonntag früh Speckfuchen, Abends **Karpen blau u. polnisch.** Reichhaltige Auswahl kalter u. warmer Speisen. Vorzügliche Biere.  
**F. Schreyer.**

**Deutsche Bierhalle.**

Heute Sonntag **Bockbier u. Speckfuchen.**  
**Herm. Thurm.**

**Kaisergarten,**

Mühlstraße 9.  
 empfiehlt heute Abend Kartoffelpuffer, Sonntag Speckfuchen, Feincassée von Dubn. Cracauer u. Coburger Bier ff.  
**W. Günther.**

**Jahn'scher Turn-Verein.**

Mittwochs u. Sonnabends von Abends 8 Uhr an Turnübung im „Münchener Brauhaus.“  
 Der Vorstand.

Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.

